

## Inhaltsübersicht

Inhaltsübersicht	I
Inhaltsverzeichnis	IV
Abkürzungsverzeichnis	XVI
Einleitung	1
Erster Teil: Grundstrukturen des deutschen Arzthaftungsrechts mit rechtsvergleichenden Hinweisen	6
§ 1 Überblick über die Einordnung der Arzthaftung in verschiedenen Rechtsordnungen	6
§ 2 Vertragliche Haftung für medizinische Behandlungen	9
I. Vertragsbeziehungen zwischen Arzt und Patient bei ambulanter Behandlung	9
II. Vertragsbeziehungen zwischen Arzt/Krankenhausträger und Patient bei stationärer Behandlung	18
III. Pflichten von Arzt und Krankenhausträger	27
IV. Vertragliche Arzt und Krankenhausträgerhaftung	54
§ 3 Die außervertragliche Haftung für medizinische Behandlungen	72
I. Die Geschäftsführung ohne Auftrag und Verwandtes	72
II. Deliktsrechtliche Haftung	75
III. Amtshaftung	116
§ 4 Ärztliches Verschulden	121
I. Ärztliches Verschulden im deutschen Recht	121

	Seite
II. Ärztliches Verschulden in ausländischen Rechtsordnungen	124
III. Resümee	139
§ 5 Grundstrukturen der Beweislastverteilung	141
I. Die Beweislast im deutschen Arzthaftungsrecht	141
II. Beweislastverteilung in Auslandsrechten	146
III. Resümee	158
§ 6 Haftungsumfang	160
I. Die deutsche Rechtslage	160
II. Der besondere Fall von wrongful birth und wrongful life	162
III. Schadensersatz und Schmerzensgeld für medizinische Fehlbehandlung in ausländischen Rechtsordnungen	164
§ 7 (Arzt-) Haftungsersetzung durch Versicherungsschutz- Die Beispiele Neuseeland und Schweden	174
§ 8 Verjährungsfristen im In- und Ausland	177
Zweiter Teil: Die ärztliche Haftung im Internationalen Privatrecht	180
§ 1 Die Arzt- und Krankenhausträgerhaftung im inter- nationalen Vertragsrecht	180
I. Gesetzliche Regelungen	180
II. Die subjektive Anknüpfung des ärztlichen Behandlungsvertrages	181
III. Die objektive Anknüpfung des Arzt- und Krankenhausvertrages	205
IV. Der Geltungsbereich des Vertragsstatuts	235
V. Sonderanknüpfungen	245
VI. Zusammenfassung	253

§ 2 Das Arzthaftungsrecht im IPR der unerlaubten Handlung	254
I. Rechtsquellen	254
II. Das Statut der deliktischen Arzthaftung	257
III. Die Reichweite des Deliktsstatuts im internationalen Arzthaftungsrecht	296
IV. Sonderanknüpfungen	304
V. Der Renvoi im internationalen Deliktsrecht der Arzthaftung	308
VI. Zusammenfassung	312
§ 3 Die Anknüpfung der ärztlichen Geschäftsführung ohne Auftrag im internationalen Privatrecht	314
I. Grundlagen	314
II. Lösung im Rahmen des Arzthaftungsrechts	317
III. Reichweite des GoA-Statuts	321
IV. Renvoi und ordre public	322
§ 4 Verfahrensrechtliche Rahmenbedingungen für das Internationale Privatrecht der Arzthaftung	323
I. Grundlagen	323
II. Das Problem der Zusammenhangszuständigkeit bei Anspruchskonkurrenz im internationalen Arzthaftungsrecht	327
§5 Schlußbetrachtung	331
Literaturverzeichnis	333